



## Protokoll der Mitgliederversammlung am 4. April 2008 Hotel Ramada

- Begrüßung Frau Wagner
- Beschlussfähigkeit gegeben
- Protokoll der MV vom 28.6.2007 ohne Einwände angenommen
- Frau Wagner bedankt sich bei den Projektleitern für ihre Arbeit, die generationenübergreifend die Menschen in Herrenberg für die Zukunft zusammenbringt – gemäß dem Leitspruch „Als Noah die Arche baute, regnete es noch nicht“. Sie betrachtet die gute Zusammenarbeit mit Vorstand, Projektleitern und Beiräten als Schiff, das auch weiterhin gemeinsam gesteuert werden soll.
- Organigramm wird vorgestellt

### Die Projektleiter

- Frau Lang (Lesepaten)
- Frau Dr. Kerger (ZTB)
- Frau Kauffer (Patenschaft Schule/Beruf in Zusammenarbeit mit Stadtjugendring)
- Herr Dr. Feil (GäuAgentur)
- Herr Ziegler (GäuAkademie)

berichten jeweils von ihrer erfolgreichen Arbeit in ihren Projektgruppen, wünschen sich jedoch jeweils noch mehr Menschen, die zur Mithilfe bereit sind.

Frau Kauffer ist erfreut darüber, daß bereits die 3. Staffel bevorsteht und die Jugendlichen meist gut und interessiert mitarbeiten und auch jüngere Mütter zur Mitarbeit motiviert werden konnten. Insofern sieht sie für viele Problemschüler zukünftig eine positive Entwicklung.

Herr Ziegler erläutert das neue Programm der GäuAkademie und erwähnt insbesondere die gute Zusammenarbeit mit Frau Zantow vom Altenzentrum.

Frau Wagner berichtet zum Thema „Mehrgenerationenhaus“ von 2 Grundstücken, die zur Besichtigung anstehen.

Erfolgreiche Ereignisse :

- Möglichkeit für Hauptschüler zur Übung von Bewerbungen
- Vortrag von Hennig Scherf
- Gute Zusammenarbeit mit I3L (Initiative 3. Lebensalter) bei gemeinsamen Veranstaltungen
- Kooperation mit VHS – Schreibwerkstatt – auch jüngere Teilnehmer
- Seminar für Vorstandsmitglieder „Langlebigkeit verpflichtet“ des Landesseniorenrates
- Gute Zusammenarbeit mit Stadtjugendring – Thema Suchtbeauftragter
- Literaturcafe in den Wintermonaten in der Stabi mit großer Unterstützung von Frau Maier-Borst, die stets bestens für Kaffee und Kuchen gesorgt hat.

Herr Maier-Borst : Was soll die Zukunft bringen?

Er erwähnt die immense Arbeit im Vorstand, die auch durch die Fluktuation im Vorstand in den letzten Monaten begründet ist.

Es wird Zeit zum Konsolidieren benötigt.

Der Vorstand muss entlastet werden, besonders in der Verwaltungs- und Kommunikationsarbeit.

Er greift die Idee einer Geschäftsführung im StSR nochmals auf und erhofft sich eine tragfähige Konstruktion für eine Zusammenarbeit mit der Stadt . Dieses ist ein wichtiges Ziel für dieses Jahr.

Die Arbeit im Beirat soll nach Absprache mit Herrn Marquardt im Gäuboten ab Herbst d.J. vorgestellt werden (im Sinne des Beispiels „Heim(at)werker“)

Termine:

- LandesSeniorenTag in Heilbronn – Busfahrt 13 EUR, Interessenten melden sich bei Hr. Pechloff
- Vortrag Frau Prof. Dr. Ursula Lehr am 16.9.08 zum Thema „Langlebigkeit verpflichtet“ (eine gut vorbereitete Werbung sollte selbstverständlich sein).

Herr Maier-Borst erläutert den Finanzbericht für 2007

Als Kassenprüfer fungierten Frau Reinhardt und Herr Hellmann. Sie fanden keine Beanstandungen oder Fehlbuchungen und schlugen vor, den Vorstand zu entlasten.

Herr OB Sprißler begrüßte alle Anwesenden im Namen des Gemeinderates und der Stadt und bedankte sich für die immense Arbeit aller Mitglieder im StSR. Er nimmt Bezug auf alle Projekte, schätzt die überaus gute Arbeit aller Beteiligten und schlägt vor, sich dabei nicht zu überfordern. Er verspricht die Zusammenarbeit beim Thema „Geschäftsführung“.

Anschließend übernimmt er die Abstimmung zur Entlastung des Finanzberichtes.

Ergebnis: Einstimmig mit 1 Enthaltung

Herr Sprißler leitet die Wahlen für folgende Positionen:

Erster Vorsitzender:

Ergebnis: Kandidat Siegbert Maier-Borst einstimmig gewählt mit 1 Enthaltung

Dritter Vorsitzender:

Ergebnis. Kandidatin Frau Angelika Severin einstimmig gewählt

Schriftführung:

Ergebnis: Kandidat Manfred Hellmann einstimmig gewählt

Kassierer:

Ergebnis: Kandidatin Erkenheid Reinhardt einstimmig gewählt

Beisitzer;

Ergebnis: Kandidat Dr. Roland Feil einstimmig gewählt

Kassenprüfer:

Ergebnis: Kandidat Herr Mayer einstimmig gewählt (er war nicht anwesend)

Ende der Versammlung um 21:30 Uhr.